

## Berlin

# Zukunft selber machen!

**TARIFRUNDE** Die Kolleginnen und Kollegen im Mercedes-Benz-Werk haben es vorgelebt: Wir können unsere Zukunft selbst gestalten. Diesen Weg gehen wir in Berlin jetzt gemeinsam – auch in der Tarifrunde der Metall- und Elektroindustrie.



Foto: Christian von Polentz / transfoto.de

Am 10. Februar protestierten Siemens-Beschäftigte gegen die Abspaltung vor dem Dynamowerk.

**W**ir müssen selbst für uns, unsere Zukunft und die Zukunft Berlins sorgen.« Im Dezember hat die Delegiertenversammlung das Leitbild für die IG Metall Berlin

beschlossen. Am 19. März werden Aktive aus Berlin gemeinsam in die Tarifrunde starten. »2018 gab es die letzte tabellenwirksame Entgelterhöhung. »Wir gehen davon aus, dass die kommende Tarifrunde in der Metall- und Elektroindustrie eine der härtesten wird«, sagt Jan Otto, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Berlin. »Daher starten wir gemeinsam und kraftvoll in die Tarifrunde. Dazu brauchen wir jedes Mitglied in Berlin. Wir werden in den nächsten Monaten die Forderung diskutieren, neue Mitglieder gewinnen und in der Tarifrunde mit zahlreichen Aktionen zeigen, dass wir es ernst meinen.«

### Starke Bewegung

Bei den hohen Energiekosten, der Coronabelastung für die Beschäftigten und einer Inflation mit Höchstwerten muss diesmal die tabellenwirksame Erhöhung sehr hoch sein. »Jetzt werden wir unser Leitbild leben, bei jeder Aktion, bei jedem Gespräch, mit jedem neuen Mitglied«, so Jan Otto. Weitere Informationen gibt es im Internet: [igmetall-berlin.de](http://igmetall-berlin.de).

## Siemens-Beschäftigte gegen eine Abspaltung

Rund 450 Beschäftigte im Siemens-Dynamowerk kämpfen gegen die Abspaltung ihres Bereichs der elektrischen Großmotoren (englisch: Large Drive Applications LDA). Parallel zur Hauptversammlung hatten sich rund 200 Beschäftigte vor dem Werk in der Nonnendammallee versammelt. Mit dabei war überlebensgroß Roland Busch. Der Vorstandsvorsitzende saß auf einem LDA-Motor mit einem Sprengknopf in der Hand.

»Yes, we care!« stand auf T-Shirts und Bannern, mit denen die Beschäftigten zeigten, dass sie nicht kampfflos der Abspaltung zustimmen werden. Schließlich geht es um Know-how, gute Tarifarbeitsplätze und soziale Verantwortung. Mehr Informationen: [igmetall-berlin.de](http://igmetall-berlin.de)

### Rechtstipp: Corona und kein Ende

Wie wirkt sich Quarantäne auf den Urlaubsanspruch aus? Behalte ich meinen Urlaubsanspruch, wenn Quarantäne und Urlaub zusammenfallen? Nach und nach klären die Arbeitsgerichte viele Fragen, die sich im Zusammenhang mit der Pandemie stellen. Rechtsanwalt Micha Heilmann von dka Rechtsanwälte stellt jüngste Entscheidungen der Arbeitsgerichte vor.

Weitere Informationen: [igmetall-berlin.de](http://igmetall-berlin.de)

### PODCAST STATE OF THE UNION



#### Schon reingehört?

Inzwischen sind schon neun Episoden des Audio-Podcasts »State Of The Union« mit Jan Otto online. Spannende und unterhaltsame Gespräche mit Menschen aus dem Gewerkschaftsleben, den Betrieben, der Politik und der Wissenschaft warten auf Euch. Alle Episoden findet Ihr auf Podbean, Spotify, aber auch auf [igmetall-berlin.de](http://igmetall-berlin.de).

### TERMINE

#### SENIORINNEN UND SENIOREN

Anmeldung am  
4. April, 10 bis 14 Uhr,  
Tel. 030 253 87-110

#### Führung Industriegebiet Oberschönweide

**29. März.**  
Anmeldung am  
7. März, 10 bis 14 Uhr,  
Tel. 030 253 87-110

#### Mitgliederversammlung

»Wer wird am Gesundheitssystem genesen?«

27. April, 14 Uhr,  
Alwin-Brandes-Saal,  
Bitte anmelden:  
Tel. 030 253 87-146

#### Führung Gedenkstätte Cecilienhof,

21. April

**Rentenberatung**  
[igmetall-berlin.de](http://igmetall-berlin.de)

### IG Metall Berlin, Impressum

Redaktion: Jan Otto (verantwortlich), Andrea Weingart  
Anschrift IG Metall Berlin, Alte Jakobstraße 149,  
10969 Berlin  
Telefon 030 25 387-147, Fax 030 25 387-200  
[berlin@igmetall.de](mailto:berlin@igmetall.de), [igmetall-berlin.de](http://igmetall-berlin.de)